Rechenschaftsbericht 2021

Bürgerstiftung
für Stadt und Landkreis Kassel

BÜRGERSTIFTUNGEN IN DEUTSCHLAND 1996-2021
25 JAHRE

Gliederung:

1.	Allgemeines	Seite 2
2.	Zusammensetzung des Stiftungsvorstands	Seite 4
3.	Zusammensetzung des Stiftungsrats	Seite 4
4.	Zusammensetzung der Stifterversammlung	Seite 4
5.	Sitzungen	Seite 7
6.	Zuwendungen an die Bürgerstiftung im Jahr 2021	Seite 8
7.	Stiftungszwecke der einzelnen Portfolios	Seite 10
8.	Verwendung der Erträge des Jahres 2021	Seite 12

1. Allgemeines

1a. Aktuelles aus der Familie der Bürgerstiftungen

Vor 25 Jahren wurden die ersten Bürgerstiftungen in Deutschland, in Gütersloh und Hannover, gegründet. Die Idee: In einer Bürgerstiftung engagieren sich Menschen und Unternehmen mit Geld, Zeit und Ideen gemeinsam für ihre Stadt oder Region. Heute gibt es diese Mitmach-Stiftungen an 420 Orten. Sie haben ein Stiftungskapital von einer halben Mrd. Euro gesammelt, insgesamt bereits 173 Mio. Euro Spenden eingeworben und gemeinnützige Projekte mit rund 210 Mio. Euro unterstützt. Das sind die Ergebnisse des Reports Bürgerstiftungen 2021, den die Stiftung Aktive Bürgerschaft im Jahr 2021 veröffentlicht hat. Grundlage dafür bildete eine Befragung unter allen Bürgerstiftungen in Deutschland. Die Rücklaufquote lag bei 73 Prozent.

Bürgerstiftungen wachsen weiterhin erfolgreich

Die 420 Bürgerstiftungen wachsen weiter und das trotz der Corona-Pandemie, Krisen und anhaltend niedriger Zinsen. Das Stiftungskapital aller Bürgerstiftungen stieg im Jahr 2020 auf 503 Mio. Euro. Das entspricht einem Wachstum von 9,3 Prozent im Vergleich zum Vorjahr. Die Spendeneinnahmen und Fördersummen sinken zwar 2020 coronabedingt im Vergleich zum Vorjahr leicht, steigen aber im Vergleich zur letzten Erhebung im Jahr 2019 deutlich. Sie liegen für 2020 bei 17,1 bzw. 19,1 Mio. Euro.
Insgesamt haben die Bürgerstiftungen 88 Prozent ihres Kapitals nach ihrer Gründung dazugewonnen. Sie sind also auf stetiges Wachstum ausgelegt. Über 30.000 Einzelpersonen und Unternehmen haben bereits Geld an die Bürgerstiftungen gestiftet. Das insgesamt nach wie vor mehr Geld gestiftet als gespendet wird, belegt die anhaltende Attraktivität des Modells und zeigt, wie groß das Vertrauen in die Bürgerstiftungen ist.

Stiftungsfonds sind Wachstumstreiber

Vorangetrieben wird das Wachstum besonders durch diejenigen Bürgerstiftungen, die Stiftungsfonds aber auch Treuhandstiftungen anbieten. 154 Bürgerstiftungen sind es aktuell. Sie verwalten insgesamt 867 Stiftungsfonds und Treuhandstiftungen. Diese Bürgerstiftungen erhielten im Jahr 2020 94 Prozent aller Zustiftungen und 68 Prozent aller Spenden. Somit ein Patentrezept für Wachstum.

Das besondere daran: Stifterinnen und Stifter können ihre Zustiftung mit einem bestimmten Zweck verknüpfen oder ihr einen Namen ihrer Wahl geben. Während Spenden zeitnah und in vollem Umfang in die Projektarbeit fließen, sind Zustiftungen langfristig angelegt. Das Vermögen bleibt erhalten, gearbeitet wird mit den Erträgen. Das Angebot der Bürgerstiftungen ist für die Stifterinnen und Stifter auch in Zeiten niedriger Zinsen attraktiv, da der Aufwand geringer ist als bei einer eigenen Stiftung und sie auf die Expertise und das Netzwerk der Bürgerstiftung zugreifen können.

Bürgerstiftungen in allen Bundesländern

Vor 25 Jahren wurden die ersten Bürgerstiftungen in Hannover und Gütersloh gegründet. Bürgerstiftungen gibt es mittlerweile in ganz Deutschland. In jedem Bundesland mit Ausnahme des Saarlands existiert mindestens eine Bürgerstiftung. Damit hat rund die Hälfte der Bevölkerung Zugang zu einer Bürgerstiftung. Die einzelnen Bundesländer unterscheiden sich jedoch mitunter deutlich voneinander. Die meisten Bürgerstiftungen gibt es derzeit in Nordrhein-Westfalen (115), gefolgt von Baden-Württemberg (110) und Niedersachen (64).

TOP 10 zeigen die Zukunft

Die Top-10-Bürgerstifutngen in den Bereichen Vermögenswachstum, Spendeneinnahmen und Projektförderung zeigen, welches Potenzial die Bürgerstiftungen haben. Denn was sie heute bei Spitzenleistungen in den drei Kategorien erbringen, wird in Zukunft zur Alltagsbilanz der meisten Bürgerstiftungen in Deutschland gehören. Aktuelle kommen die Spitzenreiter unter den Bürgerstiftungen in absoluten Zahlen aus den Großstädten. Sie haben ihren Erfolg stetig aufgebaut und sind alle drei vor dem Jahr 2006 gegründet. Beim Kapitalwachstum liegt die Bürgerstiftung Hannover ganz vorne. Sie konnte 2020 einen Zugewinn von 5,2 Mio. Euro verzeichnen. In der Kategorie Spenden liegt die Bürgerstiftung Düsseldorf mit 1,8 Mio. Euro auf dem ersten Platz. Und die Bürgerstiftung Hamburg vergab 2020 mit 3,1 Mio. Euro die meisten Projektfördermittel.

Verlässlich in Krisenzeiten

Bürgerstiftungen schaffen Bleibendes: Sie bauen Stiftungskapital langfristig durch Zustiftungen auf, um aus den Erträgen und durch zusätzliche Spenden gemeinnützige Anliegen dauerhaft zu fördern. Dadurch können sie auch in Krisen schnell handeln und sind verlässliche Partner. Zu Beginn der Corona-Krise im Jahr 2020 haben vier von fünf Bürgerstiftungen Hilfsangebote bereitgestellt. 2016 hat jede zweite Bürgerstiftung geflüchtete Menschen unterstützt. Der breite Stiftungszweck ermöglicht ihnen, flexibel dort Hilfe zu leisten, wo sie vor Ort gebraucht wird, nicht nur in Krisenzeiten.

(Datenbasis: „Report Bürgerstiftungen. Fakten und Trends 2021", den die Stiftung Aktive Bürgerschaft zum dritten Mal gemeinsam mit dem Bündnis der Bürgerstiftungen Deutschlands präsentiert.)

1b. Neues von der Bürgerstiftung Kassel

Zum 31. Dezember 2021 verwaltet die Bürgerstiftung Kassel 49 Zustiftungen, eine Zustiftung, die erste Verbrauchszustiftung, mit dem Förderzweck der Erziehung, Volks- und Berufsbildung einschließlich der Studentenhilfe konnte gegenüber dem Vorjahr hinzugewonnen werden. Die Bürgerstiftung für die Stadt und den Landkreis Kassel gehört mit einem Stiftungskapital von nunmehr gut 12,8 Millionen Euro zu den großen Bürgerstiftungen in Deutschland.

2. Zusammensetzung des Stiftungsvorstands

Vorstandsvorsitzender: Ingo Buchholz

Stv. Vorstandsvorsitzende: Waltraud Wesselmann

Mitglieder:
Dr. Lorenz B. F. Becker
Dr. Ralf Beinhauer
Esther Haß
Dr. h.c. Peter Masuch
Dr. Volker Schäfer
Michael Schmidt
Heidi de Vries
Jan Winters

3. Zusammensetzung des Stiftungsrats

Vorsitzender: Marco Kosziollek

Stv. Vorsitzender: Michael Heinecke

Mitglieder:
Franz Behringer
Hermann-Josef Diegmüller
Dr. Ulrich Dithmar
Bernd Peter Doose
Matthias Franke
Christian Geselle
Reinhold Kilbinger
Karin Kuhn
Tobias Mildner
Dieter Schmidt
Uwe Schmidt
Gabriela Wolff-Eichel
Helga Wurbs

4. Zusammensetzung der Stifterversammlung

Mitglieder:

Kasseler Sparkasse
vertreten durch Matthias Franke

Karin, Henry und Nina van der Laan-Stiftung
vertreten durch Kornelia Even

Dipl.-Ing. Jürgen Koch-Stiftung
vertreten durch Dipl.-Ing. Carsten und Waltraud Koch

Axel-Herwig-Fonds

Stiftung Regionalmuseum Wolfhagen

Gertrud Söhngen-Stiftung der AWO-Lohfelden
vertreten durch Karin Kuhn

Christa Fritsch

Erika Sperber-Stiftung
vertreten durch Helga Wurbs

S. H. Mosenthal-Stiftung
vertreten durch Ester Haß

Ingo Groß

Margarete Lemke-Stiftung

AKG-Gruppe-Stiftung
vertreten durch Hartwig Pietzcker

Förderverein Louis-Spohr-Stiftung e.V.
vertreten durch Dr. Wolfram Boder

Mach-was-Stiftung
vertreten durch Franz Behringer

Ursula Schalla-Stiftung
vertreten durch Dr. Barbara Wagner

Sonja und Dr. Rolf Kahn-Stiftung

Lieselotte Damm-Stiftung
vertreten durch Martha Damm

Stiftung „Kulturarbeit als soziale Therapie"
vertreten durch Reinhold Kilbinger und Peter Kern

Bruns-Stiftung-Jugend
vertreten durch Erika Rosenhagen

Fritz Dithmar-Stiftung
vertreten durch Dr. Ulrich Dithmar

Ursula Schnauß-Stiftung

Carmelo und Giuseppa Papotto-Stiftung
vertreten durch Alfia D'Amico Hellmund und
Daniele Palu

Heinrich Margraf-Stiftung

Bürgerstiftung Kassel

Leffers-Mitarbeiter-Stiftung
vertreten durch Rosmarie Lojek

Bildungsstiftung Kassel
vertreten durch Wilhelm Braunhahn

Brigitte und Hermann-Josef Diegmüller-Stiftung
vertreten durch Brigitte und Hermann-Josef Diegmüller

Inge Stittner-Stiftung
vertreten durch Inge Stittner

Axel Richter-Stiftung
vertreten durch Gisela Richter

Stiftung Naturkundemuseum Kassel

Erika Krauskopf-Stiftung
vertreten durch Michael Heinecke

Stiftung Stadtmuseum Kassel
vertreten durch Gabriela Wolff-Eichel

Mitarbeiterstiftung der Kasseler Sparkasse
vertreten durch Tobias Mildner

Margarethe und Dieter Schmidt-Stiftung
vertreten durch Margarethe und Dieter Schmidt

Irma Jansa-Gesangstiftung
vertreten durch Dipl.-Math. Harald Jansa

Rosemarie Sippel-Stiftung

Jugendstiftung CVJM-Kassel
vertreten durch Detlev Kohles

Brosche-Trapp-Stiftung: Freude schenken
vertreten durch Ruth Brosche

KHM Bernd Peter Doose-Stiftung
vertreten durch Bernd Peter Doose

Horst Paeseler-Stiftung
vertreten durch Milica Paeseler

Georg Friedrich Dux-Stiftung

Ernst Franz Herz-Stiftung

Hans Kuprian-Stiftung

Christa Fehr-Stiftung

Hildegund und Prof. Dr. Klaus Röll-Stiftung
vertreten durch Hildegund Röll

Prof. Hans Günther Hirdes-Stiftung

H.-G. Kleim und A. Diethold-Kleim-Stiftung
vertreten durch Annette Diethold-Kleim

Willy Vasserot und Annemarie Clemen-Stiftung

5. Sitzungen

Stiftungsvorstand

In 2021 tagte der Stiftungsvorstand am 15. Juni coronabedingt per Telefonkonferenz zu seiner klassischen jährlichen Sitzung rund um den Jahresabschluss. Der Vorstand stimmte einstimmig den Zustiftungen des Jahres 2020 zu und stellte den Jahresabschluss 2020 und den Rechenschaftsbericht 2020 mit entsprechender Beschlussfassung auf. Die Jahresabschlussunterlagen wurden dem Stiftungsrat zur Feststellung und Genehmigung vorgelegt. In der Vorstandssitzung erfolgte die Beratung und Beschlussfassung über die vorliegenden Förderanträge. Darüber hinaus wurde die Aktualisierung der Anweisung an die Geschäftsführung auf Grundlage der Geschäftsordnung beschlossen.
Um die Bürgerstiftung Kassel auf die immer komplexer werdenden Aufgaben vorzubereiten und sie zukunftssicher auszugestalten, soll die strategische Neuausrichtung der Bürgerstiftung Kassel überarbeitet werden. Das dafür zu erarbeitende Konzept soll mit externer Fachkompetenz erstellt werden.

In einer weiteren Sitzung des Stiftungsvorstands am 6. Juli 2021, ebenfalls durchgeführt als Telefonkonferenz, erfolgte ein Sachstandsbericht und eine Beschlussfassung zu einem aktuellen Erbfall (Annahme eines Vergleichsangebots).

Strategische Neuausrichtung der Bürgerstiftung Kassel:

Die erste Sitzung des Stiftungsvorstands zur strategischen Neuausrichtung der Bürgerstiftung Kassel fand am 28. Januar 2021 per Telefonkonferenz statt. Die Beschlüsse der Vorstandssitzung wurden im Nachgang der Sitzung per schriftlichen Umlaufbeschluss abgesichert.
Da die Anforderungen und Rahmenbedingungen u.a. durch die Vielzahl von Zustiftungen für die Bürgerstiftung komplexer werden, stößt die Bürgerstiftung Kassel mit den bestehenden Strukturen immer wieder an Grenzen. Im Rahmen einer strategischen Neuausrichtung wurden Eckpunkte und Leitplanken (Anlagerichtlinien, Aufbau Rechts- und Verwaltungsbudget, Bepreisung von Zustiftungen, Interessenkonflikt bei geborener Personenidentität zwischen Bürgerstiftung und Kasseler Sparkasse etc.) vorgestellt und diskutiert. Auf dieser Grundlage soll ein Konzept zur Neuausrichtung der Bürgerstiftung erarbeitet werden, in die Unterlagen der Bürgerstiftung (Stiftungsverfassung, Geschäftsordnungen für den Vorstand und die Geschäftsführung, Anlagerichtlinien, Kooperationsvertrag etc.) final überführt werden und den Gremien zur Beschlussvorlage vorgelegt werden. Darüber hinaus wurden Möglichkeiten der externen fachlichen Unterstützung diskutiert und das weitere Vorgehen erörtert. Zu den vorgenannten Themen schloss sich eine weitere Telefonkonferenz des Stiftungsvorstands am 22. Oktober 2021 an.

Für den 26. November 2021 war in Präsenzform eine Vorstandssitzung gemeinsam mit Prof. Dr. Burkhard Küstermann mit den Zielen der Verständigung auf die Leitplanken für die strategische Neuausrichtung der Bürgerstiftung und die Umsetzung der erarbeiteten Konzeption sowie die Überführung in die erforderlichen Dokumente durch einen noch auszuwählenden externen Sachverständigen geplant. Aufgrund der steigenden Inzidenzen und Hospitalisierungsraten der Corona-Pandemie fiel die Sitzung aus. Die Sitzung soll im Frühjahr, je nach Entwicklung der aktuellen Situation, nachgeholt werden.

Stiftungsrat

Der Stiftungsrat tagte in 2021 am 17. August. Die Mitglieder des Stiftungsrats nahmen in der Sitzung die Ergebnisniederschrift über die Sitzung am 26. August 2020 zur Kenntnis. Darüber hinaus nahmen sie den Rechenschaftsbericht 2020 zur Kenntnis. Es erfolgte die Feststellung des Jahresabschlusses 2020 und einstimmig die Entlastung des Stiftungsvorstands für das Rechnungsjahr 2020. Über die Ergebnisse der Sitzungen des Stiftungsvorstands wurden die Mitglieder des Stiftungsrats informiert.

Stifterversammlung

Die Stifterversammlung tagte im Anschluss an die Sitzung des Stiftungsrats ebenfalls am 17. August 2021. Die Mitglieder der Stifterversammlung nahmen in der Sitzung die Ergebnisniederschrift über die Sitzung am 12. August 2019 zur Kenntnis. Wegen der Corona-Pandemie fand im Jahr 2020 keine Sitzung der Stifterversammlung statt. Des Weiteren nahmen die Mitglieder der Stifterversammlung den Bericht zur Erfüllung des Stiftungszwecks (Rechenschaftsbericht 2020) gemäß § 11 Abs. 2 Nr. b der Stiftungsverfassung entgegen. Einwendungen ergaben sich nicht. Über die Ergebnisse der Sitzungen des Stiftungsvorstands und des Stiftungsrats der Jahre 2020 und 2021 wurden die Mitglieder der Stifterversammlung informiert.

6. Zuwendungen an die Bürgerstiftung im Jahr 2021

Zuwendungen an die Stiftung können in Form von Bar- und Sachwerten geleistet werden. Auch kleine Beträge stärken die Stiftung langfristig. Zuwendungen sind jedoch nicht nur auf Zustiftungen beschränkt. Auch Spenden können zugunsten der Bürgerstiftung getätigt werden. Zustifter, die € 50.000,00 und mehr einbringen, haben das Recht, über die Verwendung der Erträge des von ihnen eingebrachten Vermögens im Einklang mit der Stiftungsverfassung zu bestimmen.

Die Bürgerstiftung erhielt im Jahr 2021 zwei neue Zustiftungen, u.a. die erste Verbrauchszustiftung:

Name der Zustiftung	**Stiftungszweck**	**Zustiftung in EUR in Höhe von**
Willy Vasserot und Annemarie Clemen-Stiftung	Förderung der Jugendhilfe(§ 52 AO Absatz 2 Nr. 4)	173.081,11
Stiftung Bücherei Kirchditmold	Förderung der Erziehung, Volks- und Berufsbildung sowie der Studentenhilfe (§ 52 AO Absatz 2 Nr. 7)	100.000,00
Summe		**273.081,11**

Im Jahr 2021 wuchs das Stiftungskapital einer Zustiftung unter dem Dach der Bürgerstiftung Kassel durch eine weitere Zustiftung um **35.000,00 €.**

Name der Zustiftung	Veränderung des Stiftungskapitals durch	um EUR	auf EUR insgesamt
Lieselotte Damm-Stiftung	Förderung der Tierpflege und des -schutzes	5.000,00	186.267,72
Bildungsstiftung	Förderung der Jugendhilfe auf dem Gebiet der Erziehung und Ausbildung	30.000,00	180.000,00
Summe		**35.000,00**	

In einem Erbfall einer in 2018 verstorbenen Stifterin mit einem Stiftungskapital von rund € 1,3 Mio. wurde im Jahr 2021 ein Vergleich geschlossen. Die finale Abwicklung wird im ersten Halbjahr 2022 erwartet. Es wird mit einem Stiftungskapital in Höhe von € 100.000,00 bis 150.000,00 Euro für das Portfolio Bürgerstiftung Kassel gerechnet.
Darüber hinaus befindet sich der Erbfall des verstorbenen Stifters Willy Vasserot in der Abwicklung. Für die Willy Vasserot und Annemarie Clemen-Stiftung wird mit einem weiteren Stiftungskapital im Frühjahr/ Sommer 2022 in Höhe von rund € 52.000,00 gerechnet.

In Gedenken des im Oktober 2021 verstorbenen Mitbegründers des Kasseler Citylaufs und Initiator des Kassel Marathons sowie erfolgreichen Trainer in der Leichtathletik-Szene, Wilfried Aufenanger, ist die Gründung der Aufi-Aufenanger-Stiftung in Planung. Das weitere Stiftungskapital wird u.a. durch Spenden und anteilige Startgebühren des Kassel Marathons 2022 generiert.

Spenden erhielt die Bürgerstiftung in 2021 in Höhe von insgesamt **€ 45.031,07.** Sie waren wie folgt zweckbestimmt:

Name der Zustiftung	Spende in EUR
Lieselotte Damm-Stiftung	30,00
Bürgerstiftung allgemein	6.540,00
Brigitte und Hermann-Josef Diegmüller-Stiftung	2.000,00
Inge Stittner-Stiftung	1.000,00
Mitarbeiter Stiftung der Kasseler Sparkasse	6.998,87
Brosche-Trapp-Stiftung: Freude schenken	8.650,00
Aufi-Aufenanger-Stiftung (Aufbau des Stiftungskapitals)	19.812,20
Summe	**45.031,07**

7. Stiftungszwecke der einzelnen Portfolios

Name der Zustiftung	Stiftungszweck(e)	Gruppe(n)
Gründungskapital der Kasseler Sparkasse	Alle Stiftungszwecke	0
Karin, Henry und Nina van der Laan-Stiftung	Förderung der Lehrerfortbildung der Waldorfschule Kassel	1
Dipl.-Ing. Jürgen Koch-Stiftung	Förderung durch Stipendien im Bereich der Bauinformatik an der Universität Kassel	1
Axel-Herwig-Fonds	Förderung der Kasseler Mundart	5
Stiftung Regionalmuseum Wolfhagen	Förderung des Regionalmuseums	5
Gertrud Söhngen-Stiftung der AWO-Lohfelden	Förderung der Jugend- und Altenhilfe insbesondere in der Gemeinde Lohfelden	2
Zustiftung Christa Fritsch	Alle Stiftungszwecke	0
Erika Sperber-Stiftung	Förderung des Wohlfahrtswesens auf dem Gebiet der Kinder- und Jugendarbeit im Stadtgebiet Kassel	1 und 2
S. H. Mosenthal-Stiftung	Förderung der Jüdischen Gemeinde Kassel	1
Portfolio Ingo Groß	Förderung der Jugendhilfe	1
Margarete Lemke-Stiftung	Förderung der Jugend- und Altenhilfe im Landkreis Kassel	2
AKG-Gruppe-Stiftung	Förderung der Kunst, Kultur und Denkmalpflege sowie Unterstützung der Museen im Landkreis Kassel und der Heimatpflege und -kunde	5
Förderverein Louis-Spohr-Stiftung e.V.	Förderung kultureller Zwecke, insbesondere der Bildung und Erziehung rund um das Wirken von Louis Spohr durch die Verleihung von Förderpreisen	5
Mach-was-Stiftung	Förderung der Jugend- und Altenhilfe in Verbindung mit der Erlangung von kreativer Eigenarbeit und Selbstbildung	2
Ursula Schalla-Stiftung	Förderung der Altenhilfe durch Förderung des Albert-Kolbe-Heims	2
Sonja und Dr. Rolf Kahn-Stiftung	Förderung der Kunst und Kultur insbesondere durch Restaurierung von Objekten der Museumslandschaft Hessen Kassel	5
Lieselotte Damm-Stiftung	Förderung der Tierpflege und des -schutzes	4
Stiftung „Kulturarbeit als soziale Therapie“	Förderung kultureller Angebote von und für Menschen mit psychischen Krankheiten	2 und 3
Bruns-Stiftung-Jugend	Förderung der Jugendhilfe	2
Fritz Dithmar-Stiftung	Förderung des ehrenamtlichen Engagements	2
Ursula Schnauß-Stiftung	Förderung der Jugendhilfe	2

Name der Zustiftung	Stiftungszweck(e)	Gruppe(n)
Carmelo und Guiseppa Papotto-Stiftung	Förderung der Jugend- und Altenhilfe sowie Menschen aus sozial benachteiligten Bevölkerungsschichten und mit Behinderung	2
Heinrich Margraf-Stiftung	Förderung der Jugend- und Altenhilfe mit dem Schwerpunkt der Stadtteile Harleshausen und Jungfernkopf in Kassel	2 und 5
Bürgerstiftung Kassel:	Alle Stiftungszwecke	0
darunter Otto Damm	Förderung sozial benachteiligter Menschen	2
darunter Ursula Bröcker	Förderung der Brüder Grimm	5
Leffers-Mitarbeiter-Stiftung	Förderung der Jugendhilfe	2
Bildungsstiftung Kassel	Förderung der Jugendhilfe auf dem Gebiet der Erziehung und Ausbildung	1
Brigitte und Hermann-Josef Diegmüller-Stiftung	Förderung der Jugendhilfe insbesondere durch Unterstützung der schulischen Ausbildung und der Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben	1 und 2
Inge Stittner-Stiftung	Förderung der Kunst und Kultur insbesondere durch Restaurierung von Exponaten der Museen der Stadt Kassel	5
Axel Richter-Stiftung	Förderung von Menschen mit Behinderung	2
Stiftung Naturkundemuseum Kassel	Förderung der Jugendhilfe insbesondere durch museumspädagogische Maßnahmen im Naturkundemuseum Kassel	4
Erika Krauskopf-Stiftung	Förderung des Tier- und Umweltschutzes sowie von Jugendbildungsprojekten	1,2 und 4
Stiftung Stadtmuseum Kassel	Förderung des Stadtmuseums Kassel	1 und 5
Mitarbeiterstiftung der Kasseler Sparkasse	Förderung der Jugendhilfe	2
Margarethe und Dieter Schmidt-Stiftung	Förderung der Jugend und Bildung	1 und 2
Irma Jansa-Gesangstiftung	Förderung von Kunst und Kultur durch die Vergabe eines Preises für herausragende musikalische Leistungen	5
Rosemarie Sippel-Stiftung	Förderung der Jugend- und Altenhilfe	2
Jugendstiftung CVJM-Kassel	Förderung der Jugendarbeit des CVJM Kassel	2 und 3
Brosche-Trapp-Stiftung: Freude schenken	Förderung der Jugendhilfe und von Menschen mit Behinderung durch Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben	2
Kreishandwerksmeister Bernd Peter Doose-Stiftung	Förderung des Handwerks in der Region mittels Stipendien und Meisterprämien	1
Horst Paeseler-Stiftung	Förderung der Jugend- und Altenhilfe	2
Georg Friedrich Dux-Stiftung	Alle Stiftungszwecke	0
Ernst Franz Herz-Stiftung	Förderung der Jugend- und Altenhilfe in Lohfelden	2
Hans Kuprian-Stiftung	Förderung der Jugend, von Denkmal- und Heimatschutzprojekten	2 und 5

Name der Zustiftung	Stiftungszweck(e)	Gruppe(n)
Christa Fehr-Stiftung	Förderung der Wissenschaft und Forschung sowie Gesundheit	1 und 3
Hildegund und Prof. Dr. Klaus Röll-Stiftung	Förderung der Wissenschaft und Forschung, von Kunst-und Kultur sowie des Denkmalschutzes und der Denkmalpflege	1 und 5
Prof. Hans Günther Hirdes-Stiftung	Förderung der Erziehung, Volks- und Berufsbildung einschließlich Studentenhilfe	1
H.-G. Kleim und A. Diethold-Kleim-Stiftung	Förderung von Bildung sowie von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen	1
Willy Vasserot und Annemarie Clemen-Stiftung	Förderung der Jugendhilfe	2
Stiftung Bücherei Kirchditmold	Förderung der Erziehung, Volks- und Berufsbildung sowie der Studentenhilfe	1
Bürgeraktion „Kassel Gewinnt“	Förderung von Kunst und Kultur	5

0. Keine Einschränkung/ alle Stiftungszwecke
1. Bildung und Erziehung
2. Soziales
3. Sport und Gesundheit
4. Natur und Umwelt und
5. Kunst, Kultur und Denkmalschutz

8. Verwendung der Erträge des Jahres 2021

8a. Verwendung nach Projekten

Von den insgesamt im Jahr 2021 zur Verfügung stehenden Fördermitteln in Höhe von **€ 188.998,51** wurden Fördermittel in Höhe von **€ 136.925,49** zugesagt.

Unter fünf Überschriften lassen sich die Förderbereiche der Bürgerstiftung für die Stadt und den Landkreis Kassel unterteilen: Dies sind

1. Bildung und Erziehung
2. Soziales
3. Sport und Gesundheit
4. Natur und Umwelt und
5. Kunst, Kultur und Denkmalschutz

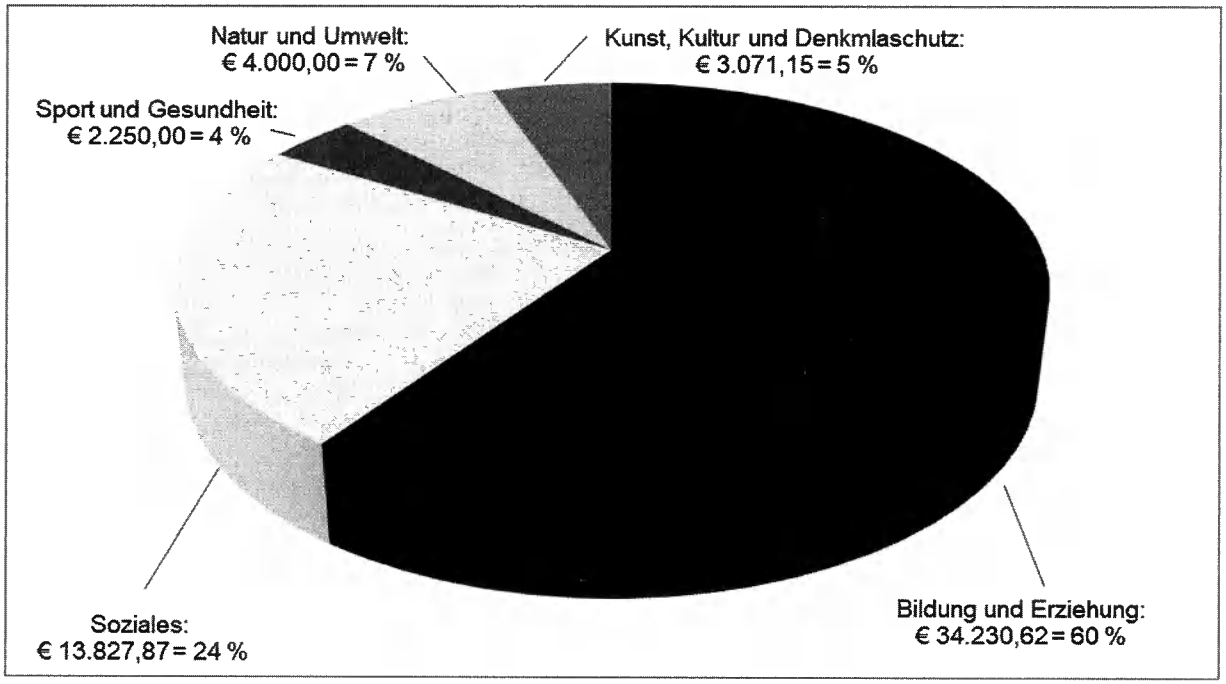
Insgesamt flossen **€ 57.379,64** im Jahr 2021 in **26 Projekte** der genannten Bereiche. Fördermittel in Höhe von **€ 79.545,85** wurden im Vorjahr noch nicht abgerufen. Darin sind Mittel enthalten für ein Projekt in Höhe von € 2.000,00, das - wie ursprünglich geplant – Coronabedingt nicht durchgeführt werden konnte. Restmittel in Höhe von € 254,81 wurden Anfang 2022 für drei Projekte ausgebucht. Diese Förderungen wurden jeweils nicht vollständig ausgeschöpft. Vier Projekte verschieben sich wegen der Corona-Pandemie und für weitere zwei Projekte wurden Umwidmungsanträge, die die Genehmigung von Seiten der Stifter/innen erhielten, gestellt.

Darüber hinaus wurden zwei anonyme zweckgebundene Spenden à € 20.000,00 (= **€ 40.000,00 Euro**) an die Bürgerstiftung Kassel mit der Zweckbindung Förderung des Deutschen Kinderhospizvereins e.V. - Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst Kassel/ Nordhessen und des Fördervereins Frauenhaus Kassel e.V. überwiesen.
Mit der vorgenannten Spende konnten somit insgesamt Fördermittel in Höhe von **€ 97.379,64** für 28 Projekte im Jahr 2021 durch die Bürgerstiftung Kassel zur Verfügung gestellt werden.

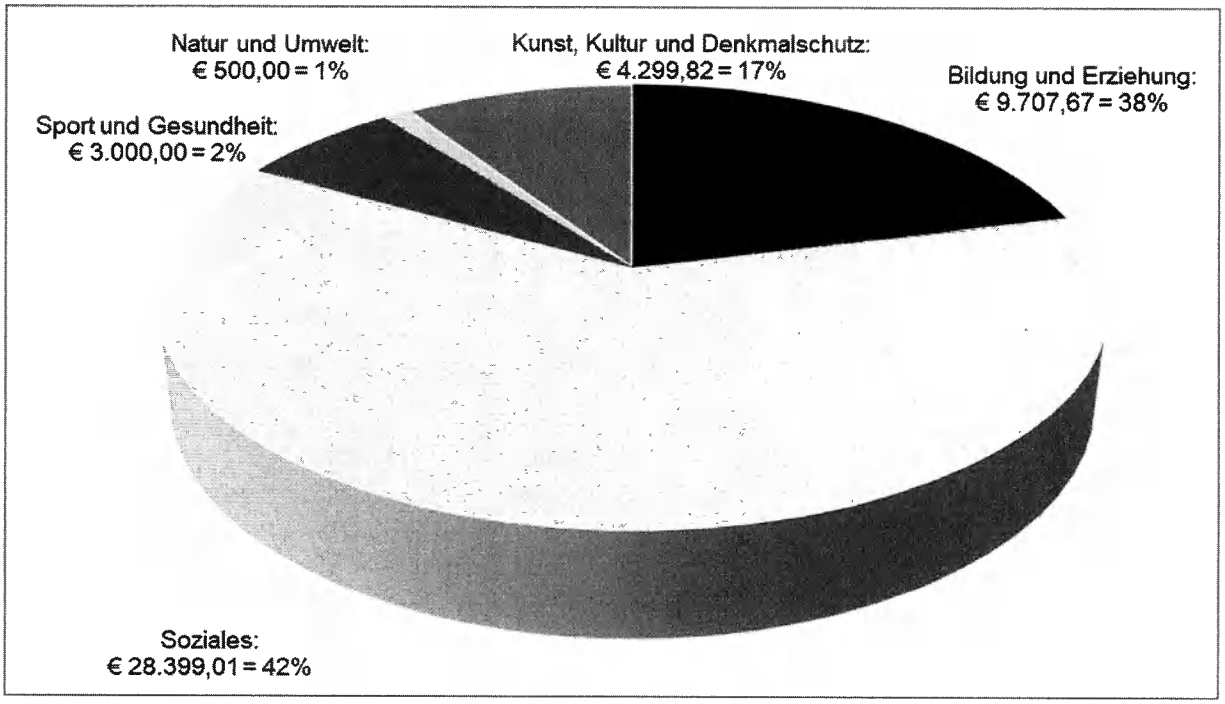
Rund um die Corona-Pandemie kam es weiterhin zu Verschiebungen und Umwidmungen von zugesagten Förderungen, da die Projekte nicht wie ursprünglich geplant umgesetzt werden konnten. Die Bürgerstiftung Kassel mit ihren Stifterinnen und Stiftern zeigte sich flexibel bei entsprechenden Veränderungen.

Die prozentuale Verteilung auf die einzelnen Förderbereiche zeigt das Tortendiagramm. Je Förderbereich sind die Projektbeispiele der Zustiftungen beispielhaft im nachfolgenden Text genannt. Die Verschiebungen innerhalb der Förderbereiche ggü. dem Vorjahr werden in der Gegenüberstellung der beiden Tortendiagramme der Jahre 2021 und 2020 deutlich:

2021:



2020:



Bildung und Erziehung

Im Förderbereich Bildung und Erziehung flossen in 2021 insgesamt **€ 34.230,62.**

Die **Brigitte und Hermann-Josef Diegmüller-Stiftung** unterstützte ein Projekt der Musikschule Vellmar e.V. mit einem Feuerwehrtopf in Höhe von € 1.000,00 unter dem Titel „Musik verbindet" für das Schuljahr Jahr 2021 Aus diesem Topf werden die Übungsstunden für die individuelle Förderung von musikalisch begabten Kindern und Jugendlichen übernommen, deren familiäre Situationen dies sonst nicht ermöglichen würden. Darüber hinaus erhielt der Förderverein der Fridtjof-Nansen-Schule e.V. eine Förderung in Höhe von 1.500,00 Euro für ein theaterpädagogisches Projekt zum Thema „Erich Kästner". Spaß und Kreativität, Tanz und Gesang stehen dabei im Mittelpunkt. Die Fantasie und der Einfallsreichtum bei allen Beteiligten wurden gefördert.

Eine Unterstützung in Höhe von € 20.000,00 erhielt der Verein Freie Waldorfschule Kassel e.V. für die Beschulung und Ausbildung internationaler Schüler mit Fluchthintergrund für das Schuljahr 2019/2020 durch die **Erika Krauskopf-Stiftung**. Durch die schulische Ausbildung mit einer vielfachen Anzahl an Unterrichtseinheiten und dem Angebot der Internationalen Werkstattklasse (Holz, Metall und Elektro) können die teilweise unbegleiteten flüchtenden Jugendlichen Bildung in vielen Richtungen erfahren.

Die **Mitarbeiterstiftung der Kasseler Sparkasse** unterstützte ein Sprachcamp des Vereins Akademische Bildungsplattform e.V. in Höhe von € 1.000,00 zur Förderung von Flüchtlingen und Migranten auf den Gebieten der Integration und der deutschen Sprache.

Die **Margarethe und Dieter Schmidt-Stiftung** förderte eine Studentin des Vereins SOZO visions in motion e.V., einer staatlich anerkannten Schule zur Erziehung und Ausbildung junger Menschen, insbesondere ihrer tänzerischen und kreativen Fähigkeiten, durch die Übernahme eines monatlichen Stipendiums in Höhe von 200,00 € für ein komplettes Jahr (= Summe € 2.400,00). Das kulturelle Bildungsprogramm MUS-E sensibilisiert Kinder durch die Künste, fördert die Kreativität, das Selbstwertgefühl und dadurch die Toleranz. An der Valentin-Traudt-Schule in Kassel, die erste Schule in Hessen mit diesem Angebot, sicherte die Stiftung das Programm für eine komplette Klasse für die Dauer eines Jahres durch eine Förderung in Höhe von € 4.800,00 ab. Der Soroptimist Club Kassel-Kurhessen-Waldeck, ein Service Club, der u.a. Mädchen im Bildungsbereich unterstützt, stellt die Regionalkoordinatorin für Hessen für das MUS-E-Projekt. Die Künstlerin (Flötistin und Musikvermittlerin) übernahm selbst eine Unterrichtseinheit neben weiteren regionalen Künstlerinnen und Künstlern aus den Bereichen Bildende Kunst, Tanz oder Videokunst.,

Über den Bundesverband zur Förderung und Unterstützung rheumatologisch erkrankter Kinder und deren Familien e.V. erhielt eine Kasseler Schülerin ein spezielles iPad für den Schulunterricht im Gegenwert von € 596,92. Die Förderung erfolgte durch die **Brosche-Trapp-Stiftung: Freunde schenken.**

Der weitere Aufbau und die Einrichtung einer Fahrradwerkstatt an der Fridtjof-Nansen-Schule ermöglicht die **Georg Friedrich Dux-Stiftung** durch eine Förderung an den Förderverein der Schule in Höhe von € 2.500,00 Euro. Die letzte Tranche in Höhe von € 1.013,70 für die Anschaffung von Material (Werkzeug, Druckluftkompressor, Montageständer, Luftdruckprüfer etc.) wurde in 2021 abgerufen.

Die **H.-G. Kleim und A. Diethold-Kleim-Stiftung** förderte ein Gewaltpräventionsprojekt des Fördervereins der Brüder-Grimm-Schule in Baunatal/Rengershausen mit € 1.920,00. Es kommt immer wieder zu Streitigkeiten und Auseinandersetzungen im Schulalltag und darüber hinaus. Mit dem Gewaltpräventionsprogramm sollen die Kinder gestärkt werden, um sich in der Gesellschaft zu behaupten und in richtig „Nein" zu sagen, wenn jemand ungewollt in ihren eigenen persönlichen Kreis eindringen möchte.

Soziales

Der prozentual größte Förderbereich Soziales wurde mit **€ 53.827,87** im Jahr 2021 unterstützt.

Durch die Erträge der **Bürgerstiftung Kassel und der Georg Friedrich Dux-Stiftung** konnte die Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft (DLRG) - Ortsverband Vellmar e.V. - mit € 1.100,00 für die Anschaffung eines Schlauchboots zur Rettung in strömenden Gewässern oder Gewässern mit Niedrigwasser gefördert werden.

Der Förderverein Jumpers e.V., der Verein Forum Vita e.V. gemeinsam mit dem Jobcenter Kassel konnte sich über eine Förderung der **Mitarbeiterstiftung der Kasseler Sparkasse** in Höhe von € 2.460,00 für die Aktion „Goldmarie" freuen. 500 Kinder von Alleinerziehenden und Hilfsbedürftigen konnten sich so über ein Geschenk im Gegenwert von 20 Euro zum Weltkindertag freuen. Auf den Wunschzetteln standen Spiele, Bücher, Gutscheine für Kleidung oder Handyguthaben. Der Arbeitskreis Gemeindenahe Gesundheitsversorgung GmbH und die ambulante Jugendhilfe Kassel erhielt eine Förderung in Höhe von € 245,87 für die Anschaffung von durchsichtigen Masken für den Schutz vor dem Corona-Virus für zwei gehörlose Kinde, so dass das Ablesen von den Lippen gewährleistet war. Weitere € 410,00 stellte die Stiftung für den Kauf von zwei Ausflugbuggys der Krippe Nordlicht in der Kasseler Nordstadt über den Arbeitskreis Gemeindenahe Gesundheitsversorgung AKGG GmbH zur Verfügung.

Die **Margarethe und Dieter Schmidt-Stiftung** förderte eine SOS- Kinderdorf-Patenschaft in Höhe von € 400,00.

Der Verein zur Förderung der Jean-Paul-Schule e.V. wurde durch die **Brosche-Trapp-Stiftung: Freunde schenken** mit € 3.712,00 für ein Projekt der „Tiergeschützten Pädagogik" unterstützt. Die Umsetzung des Projekts verfolgt mit zwei regionalen gemeinnützigen Einrichtungen in unmittelbarer Nachbarschaft. Die Kinder der zweiten Klasse erfahren im Projekt einerseits den Umgang und die Pflege von Schafen incl. der Verarbeitung der Wolle. Andererseits erweitert sich die Tierpflege auf Hasen, Ziegen, Esel, Ponys und Hunde. In der gemeinsamen Pflege und dem Umgang mit können die Schülerinnen und Schüler Ängste abbauen und Vertrauen, Selbstwirksamkeit und Selbstsicherheit aufbauen.
Die Ferienspiele für Kinder und Jugendliche mit schwersten Behinderungen im Sommer 2021 unter dem Motto des nassen Elements Wasser, organisiert durch die Ambulanten Dienste Nordhessen gGmbH, wurden von der Stiftung mit € 1.000,00 gefördert. Der Verein Fortschritt Nordhessen e.V. ist eine Elterninitiative, die sich für cerebral bewegungsgestörte, insbesondere spastisch gelähmte Kinder und Jugendliche einsetzt. Durch die Konduktive Förderung nach Petö sollen den Beteiligten neue Perspektiven geboten werden. Die Stiftung unterstützte die Konduktive Förderung in Höhe von € 2.500,00. Darüber hinaus erhielt der Verein Fortschritt Nordhessen von Seiten der Stiftung einen Betrag in Höhe von € 1.000,00 für die Ausrichtung des Sommerfestes in einem Bootshaus zum 25jährigen Jubiläum des Vereins. Um den Kindern eine Freude zu machen konnte so das Spielmobil Rote Rübe zur Unterhaltung engagiert werden. Das Inklusive Zirkuscamp „Zeitreise" konnte in den Sommerferien mit rund 40 Kindern und Jugendlichen durchgeführt werden. Verschiedene Zirkusdisziplinen können ausprobiert und erlernt werden. Die Fähigkeiten werden zum Abschluss im Rahmen einer Gala dem Publikum präsentiert. Die Stiftung unterstützte das Zirkuscamp mit einem Betrag in Höhe von € 1.000,00.

Der Deutsche Kinderhospizverein e.V. - Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst Kassel/ Nordhessen und der Förderverein Frauenhaus Kassel e.V. erhielten eine Förderung in Höhe von jeweils 20.000 Euro für ihre Vereinsarbeit. Es handelte sich dabei um zwei Spenden, die die **Bürgerstiftung Kassel** zweckgebunden erhalten und sie wunschgemäß anonym durchgeleitet hat.

Sport und Gesundheit
In den prozentual kleinsten Förderbereich Sport und Gesundheit flossen in 2021 **€ 2.250,00** an Fördermitteln.

Durch die **Brosche-Trapp-Stiftung: Freude schenken** konnte einem Kind an der Grundschule Elgershausen die Teilnahme an der Mittagsbetreuung incl. Verpflegung für ein Jahr ermöglicht werden. Die Kosten in Höhe von € 1.700,00 übernahm die Stiftung für den Förderverein der Grundschule.

Die **Horst Paeseler-Stiftung stellte** dem Deutschen Roten Kreuz - Ortsverband Baunatal für die Anschaffung von Übungs-Defibrillatoren (AED`s) im Rahmen des Projekts „Kampf dem plötzlichen Herztod" einen Betrag in Höhe von € 550,00 zur Verfügung.

Natur und Umwelt

In diesen Förderbereich flossen im Jahr 2021 Förderungen in Höhe von **€ 4.000,00.**

Die **Erika Krauskopf-Stiftung** stellte dem Verein Lebendige Gärten Ahnatal e.V. € 4.000,00 für die Anlage des „Ahnataler Wildblumengartens - Naturgartenprojekt am Gleis" zur Verfügung. Im Rahmen eines Beteiligungsprojekts entsteht ein öffentlicher Naturgarten als Gemeinschafts-, Lehr- und Mitmachgarten. Ein professioneller Naturgartenplaner übernahm für den Verein die Planung und Bauleitung.

Kunst, Kultur und Denkmalschutz

Der Förderbereich Kunst, Kultur und Denkmalschutz wurde mit insgesamt **€ 3.071,15** im Jahr 2021 gefördert.

Der **Förderverein Louis-Spohr-Stiftung e.V. und der Irma und Karl Jansa-Musikfonds** erhielten aus ihren Erträgen Beträge in Höhe von € 392,56 und € 1.398,59 für die Musikförderung im Namen von Louis Spohr übertragen.

Die **Inge Stittner-Stiftung** förderte eine Kopie des Porcellinos, das sich im Original auf dem Mercato Nuovo in Florenz befindet, mit einem Betrag in Höhe von € 1.000,00. Die Statue soll als Brunnenskulptur oberhalb des Florentiner Platzes aufgestellt werden. Zum 70jährigen Bestehen der Deutsch-Italienischen Gesellschaft Kassel e.V. und der ebenfalls 70 Jahre währenden Städtepartnerschaft zwischen Kassel und Florenz hat sich die Gesellschaft (DIG) die Anschaffung zur Aufgabe gemacht.

Verschiedene Veranstaltungsformate für Kinder und Jugendliche vermittelt das Projekt „Faszination Orgel" dieses Instrument in klanglicher, künstlersicher, technischer und physikalischer Hinsicht der Kulturplattform St. Martin e.V. Die **Mitarbeiterstiftung der Kasseler Sparkasse** stellt für das Teilprojekt „Orgel im Klassenzimmer" eine Förderung in Höhe von € 280,00 zur Verfügung.

8b. Verwendung für Rücklagen und als Kapitalerhaltungsrücklagen

Die Zinserträge des Jahres 2021 der Zustiftungen, die nicht im selben Jahr für Projekte zweckgebunden verwendet wurden, sind den jeweiligen Zweckrücklagen nach § 62 Abs. 1 Nr. 1 AO zugeführt worden und sollen im Jahr 2022 satzungsgemäß ausgeschüttet werden. Für drei Stiftungen wurden Kapitalerhaltungsrücklagen nach § 62 Abs.1 Nr. 3 AO gebildet. Die konkreten Daten sind der nachfolgenden Tabelle zu entnehmen.

Zweckrücklagen und Kapitalerhaltungsrücklagen:

Stiftung	Zweckrücklage nach § 62 Abs. 1 Nr. 1 AO in EUR	Zweckrücklage nach § 62 Abs.1 Nr. 3 AO (Kapitalerhaltungsrücklage) in EUR
Gründungskapital der Kasseler Sparkasse	8,48	
Karin, Henry und Nina van der Laan-Stiftung	24,66	
Dipl.-Ing. Jürgen Koch-Stiftung	422,89	
Axel-Herwig-Fonds		4,16
Stiftung Regionalmuseum Wolfhagen	353,87	
Gertrud-Söhngen-Stiftung der AWO Lohfelden	1.096,81	
Christa Fritsch	1,00	
Erika Sperber-Stiftung	1.656,19	
S. H. Mosenthal-Stiftung		7,59
Ingo Groß	1,99	
Margarete Lemke-Stiftung	411,41	
AKG-Gruppe-Stiftung	5.987,98	
Förderverein Louis-Spohr-Stiftung e.V.	68,22	
Louis-Spohr-Stiftung (Irma und Karl Jansa-Musikfonds)	-29,92	
Mach-was-Stiftung	175,45	
Ursula Schalla-Stiftung	135,46	
Sonja und Dr. Rolf Kahn-Stiftung	3.380,11	
Lieselotte Damm-Stiftung	2.418,82	
Stiftung „Kulturarbeit als soziale Therapie“	10.858,34	
Bruns-Stiftung-Jugend	1.185,33	
Fritz Dithmar-Stiftung	437,58	
Ursula Schnauß-Stiftung	7,78	
Carmelo und Guiseppa Papotto-Stiftung	97,24	
Heinrich Margraf-Stiftung	107,63	
Bürgerstiftung:	11.341,34	
darunter Otto Damm	8,53	
darunter Ursula Bröcker	6,79	
Leffers-Mitarbeiter-Stiftung	25,53	
Bildungsstiftung Kassel	93,94	
Brigitte und Hermann-Josef Diegmüller-Stiftung	12.162,00	
Inge Stittner-Stiftung	392,53	
Axel Richter-Stiftung	542,61	
Stiftung Naturkundemuseum Kassel	1.235,46	
Erika Krauskopf-Stiftung	43.053,55	
Stiftung Stadtmuseum Kassel	5,27	

Stiftung	Zweckrücklage nach § 62 Abs. 1 Nr. 1 AO in EUR	Zweckrücklage nach § 62 Abs.1 Nr. 3 AO (Kapitalerhaltungsrücklage) in EUR
Mitarbeiterstiftung der Kasseler Sparkasse	19.321,12	
Margarethe und Dieter Schmidt-Stiftung	3.024,20	1.000,00
Irma Jansa-Gesangstiftung	1.356,92	
Rosemarie Sippel-Stiftung	251,49	
Jugendstiftung CVJM-Kassel	10,06	
Brosche-Trapp-Stiftung: Freude schenken	29.549,11	
KHM Bernd Peter Doose-Stiftung	24,65	
Horst Paeseler-Stiftung	877,42	
Georg Friedrich Dux-Stiftung	2.496,34	
Ernst Franz Herz-Stiftung	5.679,16	
Hans Kuprian-Stiftung	56,78	
Christa Fehr-Stiftung	4.571,04	
Hildegund und Prof. Dr. Klaus Röll-Stiftung	15,77	
Prof. Hans Günther Hirdes-Stiftung	30,08	
H.-G. Kleim und A. Diethold-Kleim-Stiftung	3.082,51	
Willy Vasserot und Annemarie Clemen-Stiftung	./.	
Bürgeraktion „Kassel Gewinnt“	261,61	

Für die finale Abwicklung rund um die Ernst Franz Herz-Stiftung wurde ein Betrag in Höhe von € 8.000,00 zurückgestellt.

Gemeinsam mit dem Regierungspräsidium Kassel und dem Kasseler Kunstverein e.V. begleitet die Bürgerstiftung Kassel eine Spendenaktion für ein Kunstwerk zur Erinnerung an den ermordeten Regierungspräsidenten, Dr. Walter Lübcke. Die Ausschreibung für das Kunstwerk und die Auswahl zum Ende 2021 erfolgte durch eine Jury unter Leitung von Bernhard Balkenhol. Für die Umsetzung des ausgewählten Kunstwerks der Künstlerin und Professorin für Bildhauerei an der Hochschule für Künste, Bremen, Natascha Sadr Haghighians, dass auf dem Dach des Regierungspräsidiums Kassel installiert werden soll, wird eine Spendensumme von ca. 100.000 Euro veranschlagt.

Kassel, 7. Juni 2022

Der Stiftungsvorstand:

Ingo Buchholz

Waltraud Wesselmann

Dr. Lorenz B. F. Becker

Dr. Ralf Beinhauer

Esther Haß

Dr. h.c. Peter Masuch

Dr. Volker Schäfer

Michael Schmidt

Heidi de Vries

Jan Winters